Martel.
Wein geniessen.

# Grain Syrah 2024

Valais AOC, bio
Marie-Thérèse Chappaz

- Syrah
- 2024
- Wallis
- mittleres Reifepotential (bis etwa 10 Jahre nach Ernte); kann an Komplexität und Feinheit gewinnen
- biologisch
- 13.30 % Vol.
- mittelschwerer Wein
- Marie-Thérèse Chappaz

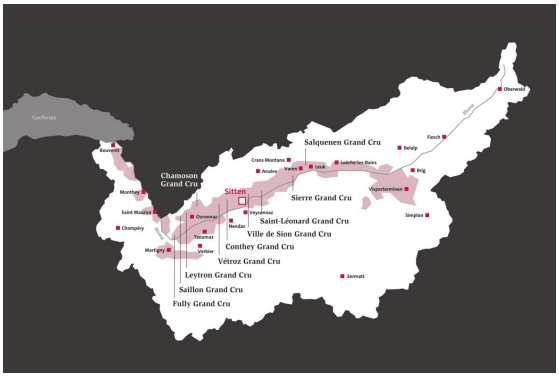
## Zum Wein

Marie-Thérèse Chappaz, eine der charismatischsten Weinpersönlichkeiten des Wallis, hat sich kompromisslos für den biologisch-dynamischen Weinbau entschieden und produziert absolute Extraklasse. Nebst einer stattlichen Anzahl Spezialitäten, vorab süssen Dessertweinen, keltert Chappaz auch die Klassiker der Region. Eine ganz aussergewöhnliche Rarität ist dieser reine Syrah, der als dicht-würziger Rhône-Rotwein seinen Brüdern, den Klassikern des französischen Rhône-Tales von Hermitage bis Côte Rôtie, alle Ehre macht.


© Martel AG St.Gallen

Schweiz / Wallis

# Winzerportrait Marie-Thérèse Chappaz



Marie-Thérèse Chappaz, Winzerin

## Weingut

| | |
|---|---|
| | 1988 |
| | 15 ha |
| | Besitz: Marie-Thérèse Chappaz<br>Gutsleitung: Marie-Thérèse Chappaz<br>Weinbereitung: Marie-Thérèse Chappaz und Tristan Le Lay |
| | Weiss: Chasselas, Completer, Heida/Paien, Humagne blanche, Marsanne, Petite Arvine, Pinot Blanc, Pinot Gris/Grauburgunder<br>Rot: Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon, Cornalin, Diolinoir, Galotta, Gamaret, Gamay, Humagne rouge, Merlot, Pinot Noir/Blauburgunder, Syrah/Shiraz |
| | Kalk, Granit |

## Anbau

| | |
|---|---|
| | biodynamisch<br>BioSuisse, Demeter |


© Martel AG St.Gallen

# Aus diesem Grund

**Einordnung**

Allein schon die Landschaft mit dem fast mediterranen Klima ist atemberaubend und bildet einen würdigen Rahmen für die traumhaften Walliser Reblagen. Die Klassiker der neuen Schule und in der Spitzenqualität à la Marie-Thérèse Chappaz sind heute wieder in aller Munde. Die Winzerin geniesst seit vielen Jahren Star-Ruf, doch dieser Ausdruck passt nicht so recht zu ihrer beeindruckenden Persönlichkeit. Da ist sie zu natürlich, zu bescheiden, zu kollegial. Fasziniert und überzeugt, wie heute eine grosse Anzahl von Spitzenproduzenten auf der ganzen Welt, setzt sie voll auf die Ideen des biologisch-dynamischen Weinbaus. Mit Liebe und Instinkt, mit Handarbeit und Esprit geht sie zu Werke.

Furore und Schlagzeilen macht die Vollblutwinzerin speziell mit ihren komplexen vollsüssen Dessertweinen. Diese Spätlesen, die sich wie Sauternes dank Edelfäule (pourriture noble oder Botrytis) und damit verbundenem Flüssigkeitsentzug zu intensiver Süsse konzentrieren, können aus demselben Grund nur in Kleinstmengen geerntet werden. Sie sind enorm rar... und gefragt.

## «Ikone des Schweizer Weins, in vielen Belangen weit voraus.»

— Martel über Marie-Thérèse Chappaz


© Martel AG St.Gallen

# Impressionen

© Martel AG St.Gallen